



Pflanz-Aktion zum Jubiläum 50-Jahre-Großgemeinde Ranstadt

Zu einer Pflanzaktion zum Jubiläum von 50-Jahre-Großgemeinde Ranstadt trafen sich am Samstag, den 12. Juni 2021 die Kinderfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Dauernheim sowie der Freiwilligen Feuerwehr Ober Mockstadt mit ihren Betreuerinnen Selina Wirth & Jessica Dirlam (Dauernheim) und Silke Mickel, Sophie Tümmel & Sophie Loh (Ober-Mockstadt). Die Gemeindejugendwartin Gabi Wirth, ihr Vertreter Steffen Schneider sowie die beiden Gemeindebrandinspektoren Frank Kraft und Markus Wickl waren ebenfalls vor Ort.

Gemeinsam mit Unterstützung des Bauhofes der Gemeinde wurde auf einem Pflanzbeet vor dem Rathaus die Zahl 50 bunt gepflanzt. Die vielen bunten Pflanzen unterstützen auch die Bienen bei ihrer Arbeit.

50-Jahre-Gemeinde Ranstadt hat auch für die Kinder der Kinderfeuerwehren eine große Bedeutung. 50 Jahre Zusammenarbeit der Kinder- und Jugend wird bei den Wehren groß geschätzt.

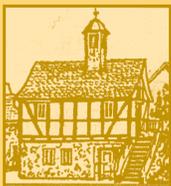
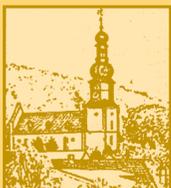
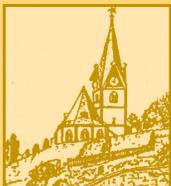
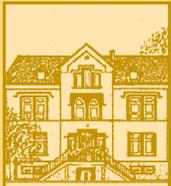
Die Kinder und deren Betreuer hoffen auf weitere viele Jahre gemeinsame Zusammenarbeit der Großgemeinde, welche immer für viel Spaß bei Groß & Klein sorgt.

Nachdem alle Kinder und deren Betreuer sowie die Gemeindejugendwartin und ihr Vertreter die Pflanzen gesetzt und gewässert haben, wurde das Pflanzbeet der Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel übergeben. Die Kinder bedanken sich für die Unterstützung seitens der Gemeinde und gratulieren zu 50 Jahren Großgemeinde Ranstadt.



Die Rufnummern im Rathaus haben sich geändert!

*Vermeintlich erreichen uns Beschwerden, dass Bürger*innen, die das Rathaus telefonisch erreichen wollen, nicht ins Rathaus verbunden werden. Bitte beachten Sie, dass sich die Durchwahl unserer Mitarbeiter geändert haben. D. h. Sie müssen zwingend die 9617 (für das Rathaus) + die 4stellige Durchwahl (des Mitarbeiters) wählen! Sollten Sie sich nicht sicher sein, ist unsere Zentrale unter 9617-0 erreichbar. Wir verbinden Sie dann an den richtigen Mitarbeiter. Wir entschuldigen uns aufrichtig bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch die Umstellung vermehrt Anruf für das Rathaus erhalten!*



GRUSSWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Ihnen unser Juli-Blättchen in unserem Jubiläumsjahr anlässlich des 50jährigen-Bestehens der Gemeinde präsentieren zu dürfen. Wir haben uns mit dem Thema „Lernen und Natur“ beschäftigt, weil wir festgestellt haben, dass wir hierzu sehr viel zu bieten haben. Alles, was hier nicht wiedergegeben wurde, aber dennoch zum Thema passt, liefern Sie uns sehr gerne, dann können wir sicherlich noch in einer weiteren Ausgabe darüber berichten.

Wir haben auch festgestellt, dass es um „lebenslanges“ Lernen geht. Was wissen wir noch nicht, was uns Mutter „Natur“ - nicht nur den Kindern - liefern kann?!

Tolle Projekte der Kitas, der Vereine, des Bauhofs und der Jugendfeuerwehr zeigen Ihnen, was möglich ist und wo es noch etwas zu Lernen und zu Entdecken gibt.

Gehen Sie mit offenen Augen durch unsere Gemeinde und lassen Sie sich von unserer natürlichen Vielfalt überraschen. Sie werden staune, wie viel wir als Menschen dabei mitnehmen

können, besonders in unserer schönen, natürlichen Gemeinde!

Und noch was: Wussten Sie, dass ein Ur-Ahne Goethes in Ranstadt lebte? Tatsache! Er hieß: Hermann Ubel. Johann Wolfgang von Goethe selbst liebte die Natur sehr, zog daraus neue Kraft, nutzte die Natur aber auch für sein Wissen und lernte täglich aus der Natur dazu.

Viele Freude beim Lesen!

Ihre Bürgermeisterin
Cäcilia Reichert-Dietzel

KINDERFEUERWEHR FEUERWEHR DAUERNHEIM

Du hast Lust auf ein BrandHEISSES Hobby?

Dann bist Du bei den



KINDERFEUERWEHR DER FREIWILLIGEN
FEUERWEHR DAUERNHEIM E. V.

genau richtig!!

Die Kinderfeuerwehr Dauernheim trifft sich alle 2 Wochen Mittwochs ab 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus. Im Sommer finden die Treffen bis 18:30 Uhr statt. Im Winter bis 18:00 Uhr. In den Schulferien legen wir eine Pause ein.

Bei uns wird gaaaanz viel gelacht, gespielt und gelernt. Und das alles machen wir rund um die Feuerwehr.

Natürlich machen wir auch Ausflüge gemeinsam in unserer Gruppe oder mit den anderen Kinder- und Jugendfeuerwehren der Großgemeinde Ranstadt.

Alles was Du brauchst:

- das Mindestalter von 6 Jahren
- und
- jede Menge gute Laune und Lust auf die Feuerwehr

Wir freuen uns auf Dich!

Selina Wirth: 0171 3051164 od. Jessica Dirlam: 0152 37064041

Die Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Dauernheim darf sich endlich wieder treffen und freut sich über Neueinsteiger.

Alles was Du dazu brauchst ist ein Mindestalter von 6 Jahren sowie jede Menge Spaß rund um die Feuerwehr.

Wenn Du Interesse hast, melde Dich gerne bei der Leitung Selina Wirth unter 01713051164.

Wir freuen uns auf Dich!

ENGLISH ON THE FARM

Die Sprachschule auf dem Bauernhof

Christiane Becker vom Weiler Orlitzhöfe ermöglicht Englischlernen fernab von Schreibtisch und Buch!

Englischunterricht als Naturpädagogik, Sprache erleben, anstatt Vokabeln pauken! Das war lange ein Traum von Christiane Becker. Nach ihrem Lehramtsstudium (Englisch, Mathematik, Deutsch und Biologie) entstand der Herzenswunsch, Kindern einen erlebnisorientierten, spielerischen und vor allem angstfreien Zugang zur englischen Sprache zu ermöglichen. 2017 war es dann endlich so weit! Mit familiärer Unterstützung, der Hof ist ein 4-Generationenprojekt, entstand ein gemütlicher Schulraum mit Liebe zum Detail. Mit **ENGLISH ON THE FARM** wurde auf dem idyllischen Weiler Orlitzhöfe in Bobenhausen eine Bauernhofschule der ganz besonderen Art verwirklicht!

Kinder im Alter von 6-12 Jahren haben die Möglichkeit die Natur zu erkunden, Tiere zu beobachten und Outdoorspiele zu erleben. Es wird experimentiert und der Fantasie freien Lauf gelassen...alles auf Englisch! Die Kinder finden einen spielerischen Zugang zur Fremdsprache, bei dem die Kommunikation im Vordergrund steht. Zahlreiche Möglichkeiten hierfür bieten der große Bauernhof, die Tiere und die herrliche Natur des Laisbachtals.

Hier ein kleiner Einblick ins Programm: Es gab schon ein Handpuppentheater, Lagerfeuerromantik, eine Kindercocktail-Party, Agility (Hunde Parcours) und Rollenspiele wie "Cafe", "Eisdiele" oder "Kaufladen". Es wurden Wanderungen und Schatzsuchen durchgeführt, im



Hochsommer wurden immer wieder Wasserspiele aufgegriffen und Tierbeobachtungen fanden statt. Der Umgang mit den Hoftieren (Hasen, Pferde und dem Schulfhund Barney) ist ganzjährig im Programm.



Englischlernen in der Natur!

Oberstes Ziel aller Aktivitäten ist ein lockerer, handlungsorientierter Zugang zur Fremdsprache. Einfach ein kindgerechtes Lernen mit allen Sinnen, frei von Sprechblockaden und Vokabelpauken.

Es ist immer wieder faszinierend zu erleben, wie Erstklässler, die kaum Englischkenntnisse hatten,

bereits nach wenigen Wochen beginnen Englisch zu verstehen (passiver Wortschatz) und danach anfangen, selbst zu sprechen (aktiver Wortschatz). Durch die lockere Atmosphäre und mittels spannender Naturerlebnisse, tauen auch jene Kinder auf, die im regulären Englischunterricht mit Sprachbarrieren zu kämpfen haben.

Englischlernen, eingebettet in kindgerechte Naturerfahrung und Bauernhofpädagogik, das ist **ENGLISH ON THE FARM!**

Ein Kurseinstieg ist jederzeit möglich, gelernt wird in kleinen Gruppen, altersgemischt, so dass die Jüngeren von den Älteren lernen und die Großen üben können, den Kleinen zu helfen. Soziale Interaktion und somit ein Ausbau von Sozialkompetenz stehen also auch im Fokus. Der Unterricht findet einmal wöchentlich (60 Minuten) statt.

KONTAKT

ENGLISH ON THE FARM
CHRISTIANE BECKER
ORLITZHÖFE 1
63691 RANSTADT
Mobil 0176-23298008

Bei Interesse einfach anrufen
oder eine Whatsapp senden...

SAGA REITSCHULE ORLITZHOF

Das Tor zum Laisbachtal



Die Orlitzhöfe, im Dreieck Ranstadt, Nidda und Ortenberg gelegen, gehören zur Gemeinde Ranstadt und befinden sich in malerischer Natur, knapp drei Kilometer von Bobenhausen entfernt. Dort betreiben Monika Tietmeyer-Vilz und Peter Vilz seit 1999 eine Reitschule mit rund 50 Islandpferden.

Die Bürgermeisterin besuchte am 17. Juni die Orlitzhöfe und führte ein interessantes und informatives Gespräch mit den Besitzern. So bietet die Reitschule z. B. ein buntes und vielfältiges Programm als Einzel- oder Gruppenunterricht.

Die Lebensgemeinschaft in Bingenheim nutzt die Einrichtung, um ihren Bewohner*innen therapeutisches Reiten anzubieten. „Islandpferde sind überaus ausdrucksstarke und kraftvolle Pferde, die über einen stämmigen Körperbau verfügen und ein extrem ausgeprägtes Sozialverhalten besitzen“, so Peter Vilz. „Somit kann man mit ihnen wunderbar

ausreiten und sie auch bei Kinder- und Jugendfreizeiten einsetzen“.

Langsam geht es mit dem Betrieb der Anlage wieder aufwärts. Nach den Schließungen wegen Corona in 2020, ist die Reitschule seit Mai wieder am Start. Familie Vilz, ihre beiden Angestellten, die Aushilfen und freiwilligen Helfer freuen sich, dass es endlich wieder losgehen kann.

Einen Besuch der Orlitzhöfe, zum Beispiel während einer Wanderung oder Radtour, kann man nur empfehlen. Wir als Gemeinde werden versuchen, die Reitschule bei den Ferienspielen im kommenden Jahr mit einzubinden, um den Kindern ein tolles und „tierisches“ Angebot zu machen.

BIKE-PARK RANSTADT

Am 8. Juni tagte der Ausschuss für Jugend & Soziales im Bürgerhaus Ranstadt. Zum Thema Bike-Park erläuterte der Sprecher der Jugendlichen, Adrian Breitenstein, anhand eines Modells die Vorstellungen der jungen Leute.



Ausschussvorsitzender Oliver Buchholz lobte das Engagement und die Ausführungen der Jugendlichen, die so sehr überzeugten, dass der Ausschuss einstimmig ein positives Votum für die Idee des Bike-Parks abgab.



Das weitere Vorgehen wird nun im Gemeindevorstand und später in den Gemeindegremien weiter bearbeitet.

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Der Friedhof und die unterschiedlichen Meinungen!

Lernen, Leben, Natur und der Tod - passt das zusammen?

Die Friedhöfe der Gemeinde Ranstadt sind immer wieder ein sehr umstrittenes Thema. Auf Facebook finden sich etliche Einträge. Dem einen ist es zu viel Natur, dem anderen zu wenig.

Uns ist wichtig, dass der Weg der Gemeinde verstanden wird.

Sicherlich hat aber jeder Mensch, jeder Angehörige und jeder Besucher andere Wahrnehmungen zu der Frage: **Was ist ein würdiger Ort des Gedenkens?**

Wir haben uns diesen Themen gestellt, waren auf umliegenden Friedhöfen und haben unsere Erfahrungen und neue Vorschläge - auch mit anderen Gemeinden - ausgetauscht. Immer sind es

Wir haben uns im Bauhof und der Bauverwaltung in den vergangenen Jahren mit neuen Ansätzen bei der Friedhofspflege beschäftigt und folgendes festgestellt: Viele Gräber werden gar nicht mehr gepflegt, die Tendenz geht eindeutig zur Urnengrabstätte, große Bereiche unserer Friedhöfe blei-

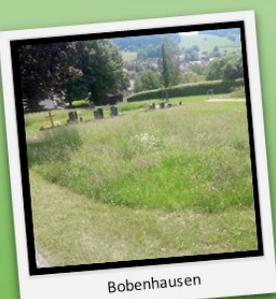
Ranstädter Friedhöfe & die Natur



Baumbestattungsfeld Ranstadt



Bellmuth



Bobenhausen



Dauernheim



Insektenhotel Ranstadt



Kräuterbeet Ranstadt



Ober-Mockstadt

Auch das verstehen wir unter dem Thema: Lernen in und von der Natur.

Natürlich darf der Friedhof kein Ort sein, an dem es „wild und unkontrolliert wuchert“. Die „ordnende Hand“ sollte sichtbar sein. Es darf aber auch kein Ort sein, auf dem Gift eingesetzt und der Natur zu starke Grenzen gesetzt wird.

Der Friedhof ist ein Ort des Gedenkens, der Begegnung und der Würde, und damit auch der Begegnung mit Natur, dem Leben wie dem Tod.

Kompromisse, denen wir hier begegnen.

Auch haben uns Fragen, Anregungen und Kritik aus der Bevölkerung erreicht:

- Was soll ein Insektenhotel auf dem Friedhof?
- Warum mäht der Bauhof nicht alle Flächen ordnungsgemäß ab? Wird nur noch sporadisch abgemäht?
- Warum investiert man nicht mehr in Urnenwände und was bedeutet Pflege?

Wir verstehen die Kritik und nehmen sie auch sehr ernst.

ben ungenutzt und werden künftig nicht mehr belegt. Dennoch bleiben sie Teil des Friedhofs.

Daher ändert sich das Bild unserer Friedhöfe unwillkürlich.

Wie begegnen wir dem?

Wir haben ein Kooperationsvertrag mit der Behindertenhilfe Wetterau, die 2 x pro Saison die **Hecken** auf den Friedhöfen schneiden.

Fortsetzung auf Seite 6...

... Fortsetzung von Seite 5

Die **Grünflächen** - soweit sie fernab von den zu pflegenden Gräbern liegen - werden wechselweise vom Bauhof gemäht. Empfohlene **Blütmischungen** werden dort ausgebracht. Dies ist von der Vegetation abhängig. Es wird aber darauf geachtet, dass bspw. Disteln ausgestochen werden; wenn Disteln übersehen werden, sind wir für freundliche Hinweise sehr dankbar.

Die Eingangsbereiche oder Bereiche, die sich nahe den Gräbern befinden, werden - wie immer - abgemäht. Wir mähen hier ausdrücklich „nicht nur mal sporadisch“, sondern gezielt. (Das gilt übrigens auch für Spielplätze!)

Trotzdem spielt die natürliche Vegetation eine große Rolle bei der **Bewirtschaftung von Grünflächen**. In diesem Jahr war das Frühjahr glücklicherweise sehr nass, was zu einem guten Wachstum geführt hat. In jedem Frühling gibt es daher unterschiedlichen Bedarf. Der Bauhof hat zwar einen Plan, wonach die Fläche in regelmäßigen Abständen gemäht werden, aber nicht immer kann der Bauhof, dem Wachstum die Stirn bieten. Selbstverständlich werden zusätzliche Mäheinheiten durchgeführt, wenn Bestattungen stattfinden.

Hinzu kommen **Brut- und Setzzeiten**, die eine große Bedeutung - auch auf unseren Friedhöfen - haben. Wir haben in Hecken eine unglaubliche Anzahl von Brutnestern, worauf wir sehr stolz sind. Hier halten wir uns gerne an die gesetzlichen Vorgaben.

Für die Pflege der Gräber und um die Gräber herum sind die **Grabstellenbesitzer** zuständig. Als Gemeinde schreiben wir diejenigen an, die zu viel und zu hohe Wildkräuter wachsen lassen oder die umlie-

genden Grabeinfassungen nicht ordnungsgemäß kürzen.

Manchmal lassen wir Stauden, Rosen oder andere Pflanzen stehen, wenn ein Grab geräumt wird und nehmen auch hier gerne Pflanzen als Spende für den Friedhof entgegen. So entsteht immer „etwas, das bleibt“!

GIFT kommt seit Jahren nicht zum Einsatz!

Auf diese Weise geben wir kleinen Lebewesen auf dem Friedhof eine Chance zum Weiterleben! Eine Botschaft, die sicherlich auch etwas sehr Gutes hat. Daher hat Jan Herzberger, der seine Ausbildung bei der Gemeinde vor Kurzem abgeschlossen hat, ein **Insektenhotel** gebaut und diese Idee mit entwickelt. Es steht natürlich am Rande eines Bereichs, der nicht mehr wiederbelegt werden wird.

Wir wollen allerdings auch mehr **Staudenbereiche** auf den Friedhöfen entwickeln, ebenso mehr Bäume, die künftig Schatten spenden. Dass diese dann auch im Herbst Blätter fallen lassen, wird häufig nicht akzeptiert. Auf dem Weg zu mehr Natürlichkeit und einer „Naturparkähnlichen Gestaltung“ von Gedenkstätten, kann es nicht allen recht gemacht werden.

Die **Baumbestattungsplätze** werden in allen Ortsteilen inzwischen gut angenommen. Hier besteht zuweilen das Problem, dass diese immer wieder für Grabschmuck genutzt werden. Dies ist zwar in den ersten Wochen erlaubt und verständlich, aber dafür dienen nun eigens eingerichtete Gedenkecken mit Gedenkstein in der Nähe, die es erlauben, gesammelt Grabschmuck abzulegen. Sinn soll eigentlich sein, dass diese Bereiche naturbelassen wirken und vom Bauhof regelmäßig gemäht werden können. Das ist schwierig, wenn immer der Grabschmuck entfernt werden muss.

Alternativ wird darüber nachge-

dacht, ob man auf den Friedhöfen, auf denen mehrere Ebenen bestehen, auch diese Mauern und Mauervorsprünge nutzt, um vereinzelt auch **Urnenwände** einzurichten, natürlich „natürlich“.

Wir wollen darauf hinweisen, dass wir sehr „sanfte“ Übergänge schaffen wollen.

Das alles braucht Zeit! Wir benötigen vor allem Ihr geschätztes Wohlwollen, viele „ordnende“ Hände, die uns dabei helfen, Stück für Stück unsere Natur - Pflanzen wie auch Insekten - in der ganzen Pracht, wie sie die Erde hervorbringt zu schützen und zu fördern.

Dabei wollen wir niemanden in seiner Trauer zu nahetreten.

Wir wollen auf keinen Fall, dass Menschen Angst haben, dass Friedhöfe verwuchern würden.

Wir würden uns aber sehr freuen, wenn Sie Kompromisse eingehen könnten, um uns zu schönen und natürlichen Friedhöfen zu verhelfen.

Und natürlich nehmen wir konstruktive Vorschläge sehr gerne entgegen.

Ihre Friedhofsverwaltung



UNSERE KINDER



Tiergestützte Intervention in der Kita Abenteuerland

Molly hat sich super bei uns eingelebt und kommt gerne in die Kita, liebt es von den Kindern gefüttert oder gekuschelt zu werden. Das beruht natürlich auf Gegenseitigkeit. Die Kinder fragen fast täglich, wann Molly endlich wieder in die Kita kommt.

Zurzeit können wir Molly aufgrund von Corona nur Gruppenintern einsetzen. Wir hoffen, dass wir sie auch bald wieder im ganzen Haus begrüßen dürfen.

Einmal wöchentlich kommt Molly für kleine Aktionen und Spaziergängen in Wald und Wiese zu uns. Die Kinder lassen sie am liebsten Gegenstände apportieren oder im selbst-



Molly, die braune Labradorhündin



Wer Interesse an Infos oder Hospitationen hat, kann sich gerne in der Kita Abenteuerland in Ranstadt unter der Nummer 06041-96171551 melden und einen Termin mit Frau Mehling ausmachen.

Zukünftig soll Molly zusätzlich für Einzelförderungen eingesetzt werden, da sie eine spezielle Wirkung auf Kinder mit und ohne Einschränkungen hat. Wir wollen die Arbeit mit Molly und die Beratungstätig-



gebastelten Schnüffelkorb nach Leckerlies suchen.

In dieser Woche war die erste Hospitantin in unserer Einrichtung, die ebenfalls eine Weiterbildung im tiergestützten Bereich absolviert, um sich gemeinsam mit der Erzieherin Stefanie Mehling und ihrem Hund Molly theoretische und

praktische Beispiele und Anregungen zur tiergestützten Intervention zu holen. Frau Mehling ist Fachberaterin für tiergestützte Intervention und somit agiert sie und das Abenteuerland als Beratungsstelle für interessierte Fachkräfte und Kitas die sich mit dem Thema befassen.

keit noch weiter ausbauen. Die Ideen sind vorhanden und wir hoffen das die nächste Zeit es wieder zulässt. Auch sind wir ganz gespannt und freuen uns sehr auf die nächste Zeit mit unserer tierischen Kollegin Molly.



Noch mehr tierische Abenteuer in der Kita Abenteuerland

Nachdem Hund Molly und unsere drei Hühner (Lotta, Zebra und Frieda) schon seit über einem Jahr fester Bestandteil unseres pädagogischen Alltags sind, beschäftigte sich die Schmetterlingsgruppe der Kita Abenteuerland passend zum Gruppennamen, mit dem Thema:

„Von der Raupe zum Schmetterling“

Hierfür besorgten wir uns eine Aufzuchtstation (von Hageman), welche einen Behälter mit fünf Raupen, deren passendes Futter, eine Voliere für die späteren Schmetterlinge sowie zusätzliches Arbeitsmaterial (in Form von Arbeitsblättern und Aufklebern) beinhaltet.

Die Kinder waren total begeistert, als die angekündigte Überraschung endlich eintraf. Sie wussten sofort, was diese kleinen Tierchen sind und was

einmal aus ihnen werden wird. Die Freude war groß als klar war, dass wir ab sofort „die kleine Raupe Nimmersatt“ bei uns in der Gruppe beherbergen dürfen. Das gleichnamige Buch diente uns als Grundlage, voraus sich viele tolle und anregende Angebote entwickelten. Neben Mal- und Bastelangeboten, lernten und festigten wir die Wochentage und Zahlen, besprachen welche Lebensmittel gesund sind und beobachteten und dokumentierten die spannende Zeit in der die Raupen immer größer wurden, sich verpuppten und endlich als Schmetterlinge ihrem Kokon entschlüpfen konnten. Für die Vorschulkinder gab es zusätzlich noch anspruchsvollere Arbeitsblätter zum Thema.

Als wir die Schmetterlinge eine Woche in der Voliere beobachten und füttern konnten, ließen wir sie im Außengelände der Kita fliegen. Wir säten Schmetterlingsblumen, in der Hoffnung einen von ihnen



in diesem Sommer vielleicht noch mal bei uns entdecken zu können.

Als Highlight des Projektes gab es ein gruppeninternes Sommerfest, welches wir bei bestem Wetter unter dem Motto „Kleine Raupe Nimmersatt“ gestalteten. Die Vorschulkinder präsentierten mit selbstgestalteten Bildern die Geschichte des Buches dem Rest der Gruppe mit Hilfe eines Kamishibai Theaters. Wir aßen alles, was auch die Raupe Nimmersatt fraß, aber ohne Bauchweh zu bekommen und bastelten als Abschluss noch ein Schmetterlingsarmband.

Es war ein rundum gelungenes Projekt, welches gerne wiederholt werden darf.



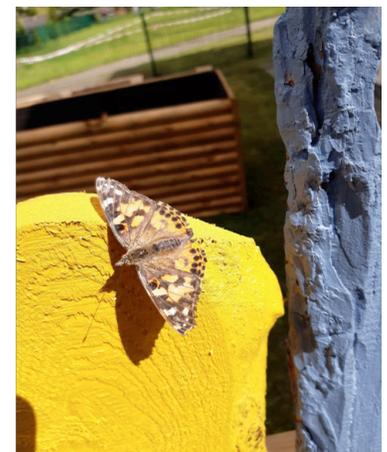
Stadium 1



Stadium 2



Stadium 3



Stadium 4



Highlight zum Thema Insekten in der Käfergruppe

Passend zum Namen, ist das große Thema in der Käfergruppe Insekten. Es wird gemalt, gebastelt, Geschichten erzählt, Informationen zum Thema besprochen uvm. Die Kinder bringen viele Bücher zum Thema mit, die dann im Morgenkreis gemeinsam angeschaut und besprochen werden. Da dieses Thema so vielfältig ist und es so viel zu entdecken gibt, haben sich die Erzieherinnen aus der Gruppe etwas Besonderes ausgedacht, ein Highlight.

Denn am 22.06.2021 ziehen kleine Käferchen in unsere Gruppe ein. Die Kinder können dann beobachten wie sie sich entwickeln, wachsen und

genau wie die Kinder, einfach groß werden. Wenn sie dann groß sind wollen die Erzieherinnen gemeinsam mit den Kindern die Käfer an einem schönen Platz in der Natur wieder aussetzen. Dies sollte aber noch nicht alles sein.

Am 19.06.2021 planen die Käfer ihr internes Sommerfest (aufgrund der Pandemie gibt es in diesem Jahr kein großes Fest, sondern viele kleine) und man kam gemeinsam auf die Idee hierzu einen „Käferkuchen“ zu backen. Doch wie soll dies umgesetzt werden? Hier kam uns die Bäckerei Rank zur Hilfe. Die Kinder malten einen großen Käfer auf Papier, natür-



lich durfte der auch bunt sein. Dieser Entwurf wurde dann nach Nidda in die Backstube der Bäckerei gebracht und die fleißigen Bäcker backen diesen Kuchen nach dem Entwurf der Kinder. Dieser wird dann zum Sommerfest geliefert und alle sind schon sehr gespannt, ob er so aussehen wird, wie die Kinder sich ihn vorstellen.





Coronabedingt hat sich im letzten Jahr der pädagogische Alltag der Kita Sonnenhügel verändert. Selbstverständliche Tätigkeiten, wie Singen & Ausflüge etc., waren nun nicht mehr möglich und das Team sah sich in der Verantwortung im Erfahrungsreichtum der Mitarbeiter nach Lösungen zu suchen, die den Kindern gewinnbringende Kompetenzen vermitteln und die Vorschulkinder auf schulische Anforderungen vorbereiten.

Zu guter Letzt wurde festgestellt, dass - wie so oft - die Lösung des Ganzen direkt vor der Tür liegt.

Die Natur ist für Kinder, laut dem Neurowissenschaftler Gerald Hüther: „...so essenziell wie gute Ernährung.“ Sie ist der angestammte Entwicklungsraum, in dem Kinder Freiheit, Unmittelbarkeit, Bezogen- und Verbundenheit, so wie auch Widerstände erfahren.

Dabei lernen Kinder sich in der Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt auf ganz natürliche Art den Begebenheiten & dem Rhythmus der Jahreszeiten anzupassen. Zusätzlich wird das Immunsystem sowie auch das Allgemeinwissen gestärkt & die Kinder lernen sich sicher und neugierig in ihrer Welt fortzubewegen. Durch das entstandene Vertrauen und die Sicherheit, die sie dadurch erlangen, lernen sie selbstwirksam aufzutreten und Verantwortung zu übernehmen. Indem Kinder gemeinsam jeden Stein bzw. Stock umdrehen und erforschen, lernen sie sich effektiv, körperlich, geistig, sprachlich und emotional zu „strecken“ bzw. zu „beugen“. Sie entwickeln Einfühlungsvermögen und Selbstbewusstsein.

Der Sonnenhügel und die Natur

Die kindliche Bindung zur Natur

Wer durch die schöne ländliche Natur um Dauernheim spazieren geht, begegnet den verschiedensten Tieren, Blumen, Feldern und landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Dies nehmen wir zum Anlass, um gemeinsam auf Entdeckungsreisen zu gehen.

Bei unseren wöchentlichen Spaziergängen sind die Augen der Kinder weit geöffnet, die Ohren sind hellhörig und die Nase nimmt die verschiedensten Gerüche auf. Die Sinne der Kinder werden aktiviert und sie nehmen ihre Umwelt wahr. Die verschiedenen Tiere und Pflanzen werden von den Kindern bestaunt und unter die Lupe genommen und besprochen. *Wie sehen sie aus? Was essen diese Tiere? Wo leben die Sie? Was brauchen die Blumen zum Trinken?...*

Alle Kinder, selbst die Kleinsten, nehmen gerne teil, an den naturbezogenen Angeboten. So wurde zum Beispiel bei einem der letzten Spaziergänge im Feld ein Tier bestaunt. Mitten auf dem Feldweg haben die Kinder eine Raupe entdeckt und wollten sie retten. Die Erzieherin unterstützte die Kinder dabei und lies die Raupe auf ein Taschentuch kriechen um sie anschließend an die Seite setzen zu können. Die Kleingruppe hat anschließend mit Gras der Raupe ein kleines Haus gebaut, damit sie sich ausruhen kann. Anschließend haben wir uns von ihr verabschiedet und ihr viel Spaß im neuem Haus gewünscht.

Die Kinder der verschiedenen Räume haben sich mit den Themen: Regenwürmer, Hühner, Vögel im Allgemeinen als auch Schmetterlingen und vielem weiteren, beschäftigt. Die

Schulanfänger besuchen die Kläranlage, um - passend zur Jahreszeit - das Thema Wasser, dessen Verschwendung und dem guten Umgang mit der wichtigsten Ressource zu thematisieren. So werden die Kinder fortwährend mit Ihren Fragen und Sorgen begleitet und ihr Wissensschatz erweitert.

Täglich werden Dinge entdeckt, erforscht und besprochen. Wir gehen nicht nur bei gutem Wetter durch die Natur, sondern auch wenn es regnet. Für die Kinder ist es ein tolles Erlebnis, die Gummistiefel anzuziehen und durch die Pfützen zuspriegen sowie im Matsch zu buddeln. Sie sammeln wichtige Erfahrungen und Eindrücke.

Die Begegnung mit der Natur bietet den Kindern vielfältige Sinneserlebnisse. Wir möchten die Kinder ermutigen, ihrem Entdeckerdrang zu folgen und die Natur mit ihren verschiedenen Facetten kennenzulernen. Wir fördern die Bewegungsfreude, die Kreativität und die Empathie und schaffen Raum für Erfahrungen in der Umwelt.

Dies zeigt sich besonders in der Nachhaltigkeits- und Gesundheitserziehung, die wir tagtäglich leben. Wie z.B. durch Projekte wie die jährliche Müllsammelaktion, unser derzeitiges Hühnerprojekt und dem neuen Teammitglied „Milli“, im Zuge der Tiergestützten Pädagogik. Ebenso wie die von uns veranstalteten Pflanzaktionen und den selbst angebauten Hochbeeten mit Obst und Gemüse tragen zu einer umweltbewussten Erziehung bei. Nicht zuletzt zeichnet sich unsere naturbezogene Arbeit durch unsere Zertifizierung zum Haus der kleinen Forscher aus, die durch eine Plakette an beiden Häusern unsere Qualitätskriterien zum Ausdruck bringt.



UNSERE KINDER



Kükenprojekt in der Kita Sonnenhügel

Am 16. und 17. Mai war es so weit...

Nach 21 Tagen des langen Wartens schlüpften unsere Küken in der Kita Sonnenhügel. In dieser Zeit lernten die Kinder, welche Tiere Eier legen und zu welcher Tierfamilie sie gehören. Unter anderem legen Spinnentiere, Reptilien (Kriechtiere), Fische, Insekten, Vögel und sogar ein Säugetier, nämlich das Schnabeltier, Eier. Wie in dem Ei Leben entsteht, konnten die Kinder vor allem durch das Schieren der Eier erkennen. Dabei wird das Ei auf eine Lampe gelegt. Wenn man keinen dunklen Fleck sieht und sich das Ei durchleuchten lässt, dann ist es nicht befruchtet. Da der Schlupf der Küken an einem Wochenende begann, entschieden sich die Fachkräfte kurzerhand in der Kita zu übernachten und in regelmäßigen Webex-Sitzungen die Kinder und Familien über Neuigkeiten zu informieren. Aber auch am darauffolgenden Montag konnten die Kinder live dabei sein und den Schlupf der Küken be-

staunen. Besonders schön fanden die Kinder die unterschiedlichen Farben der Küken. Von schwarz, über grau, braun und gelb ist das farbenfrohe Wirrwarr dieser kleinen Wesen seither nicht nur ein Magnet für Kinder, sondern auch für deren Familien. Nun erforschen die Kinder das Verhalten und die Veränderungen, die ein Kükenleben so mit sich bringt. Bis das Lebensalter eines ausgewachsenen Huhnes erreicht wird. Wegen dem begrenzten Platz im Außengelände sind bereits ein paar Küken auf einen Bauernhof umgezogen, aber dauerhaft werden in der Kita drei Hühner leben, die den Kindern auch die Verarbeitung von eigenen Eiern anhand von Koch- und Backaktionen ermöglichen werden. Die Pflege der Küken, bzw. Hühner erfolgt in Kooperation mit einigen Fachkräften sowie interessierten Familien, denen wir an dieser Stelle recht herzlich danken möchten.

Ihr Kita-Team



FERIENSPIELE 2021 - ANGEBOT KULTURKREIS

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,

auch wenn die Zahlen jetzt zurückgehen und wir hoffentlich bald zur Normalität zurückkehren können, ist an Ferienspiele wie in den letzten Jahren nicht zu denken. Die Vereine, die uns immer kräftig unterstützt haben, sind entweder selbst noch nicht wieder aktiv oder gerade wieder dabei, sich aufzubauen. Umso mehr freut es uns, dass der Kulturkreis der Grossge-

meinde Ranstadt bekannt gegeben hat, die Märchenfahrt nach Hanau durchzuführen. Vielen Dank dafür!

Vielleicht schaffen wir es, je nachdem wie sich die Situation weiter entwickelt, spontan etwas wie z.B. Fahrradtour(en) oder Wanderung(en) zu organisieren. Wenn etwas geplant wird, werden wir euch/Sie über die bekannten Kanäle informieren.



Wir wünschen einen schönen Sommer!

KULTURKREIS
GROSSGEMEINDE
RANSTADT



 **BRÜDER GRIMM
FESTSPIELE HANAU**

Schneeweißchen und Rosenrot

Gesund und sicher das Amphitheater besuchen!

Als Open-Air-Theater am Main gehören die Brüder Grimm Spiele Hanau mit ihrem Hygienekonzept zu den sichersten Spielstätten im Rhein-Main-Gebiet.

Aufgrund der geltenden Bestimmungen werden unter anderem die Namen aller Besucher im Rahmen des Kaufs erfasst und die Tickets personalisiert.

Bitte beachten Sie die Rückseite!

Am Samstag, 14. August 2021

laden wir die Kinder der Großgemeinden
Ranstadt und Glauburg ein.

Die Veranstaltung ist für die Kinder kostenfrei.

KOSTEN: BEGLEITPERSONEN, MAX. 1 PRO FAMILIE, EUR 25.--

BEGINN DER VORSTELLUNG: 15:00 UHR

ABFAHRTSZEITEN:

BOBENHAUSEN/BUS HALTESTELLE: 13:20 h, BELLMUTH/KAPELLE: 13:25 h

OBER MOCKSTADT/BUS HALTESTELLE: 13:45 h, DAUERNHEIM/KREUZ: 13:40 h

RANSTADT/ RATHAUS: 13:30 h

Die Glauburger Kinder steigen in Ranstadt zu.

ANMELDUNG: Anmeldeschluss: 19. Juli 2021 (siehe Rückseite)

Nur direkt bei:

Erika Hirschfeld Tel: (06041) 50377 ; Email: fam_hirschfeld@hotmail.com

Ersatzweise Email: info@kulturkreis-grossgemeinde-ranstadt.de

Die Kinder werden von 2 Vorstandsmitgliedern des Kulturkreises Ranstadt beaufsichtigt.

Dazu sind folgende Hinweise zu beachten:

1. Eine **Abmeldung** von bereits angemeldeten Kindern muss bis spätestens 10:00 h am Veranstaltungstag telefonisch bei obiger Meldestelle erfolgen.
2. Bei der Anmeldung muss verbindlich festgelegt werden, an welcher Haltestelle das Kind einsteigt. Diese Einstiegstelle **muss** beibehalten werden.

Die Brüder Grimm Festspiele setzen geplantes Programm 2021 um.

Nachfolgend für unsere Belange leicht geänderter, Auszug aus der Homepage des Veranstalters:

Die Veranstaltung wurde aufgrund der aktuellen Situation verlegt.

Dabei gilt es in diesem Jahr einige Neuerungen zu beachten. Interessierte werden gebeten für die Kartenkäufe die betreffenden Besucher aus dem Haushalt namentlich anzugeben.

„Mit einem gut durchdachten Veranstaltungs - und Hygienekonzept wollen wir unser Publikum sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf und hinter der Bühne bestmöglich schützen und gleichzeitig den Spielbetrieb sicherstellen“, so Oberbürgermeister Claus Kaminsky.

Ein Blick auf den Saalplan des Amphitheaters offenbart auf den ersten Blick, dass der Karten - Vorverkauf ein besonderer ist, da nur jede zweite Reihe des Mittelblocks in den Verkauf geht. Für jeden Termin wird zunächst ein stark reduziertes Kontingent von 250 Karten angeboten. Dies macht es möglich, die Bestuhlung flexibel an die geltenden Abstandsgebote anzupassen und bei neuen Verordnungen weitere Tickets zu verkaufen. Deshalb behalten sich die Festspiele auch eine eventuell notwendig werdende, geringfügige Umplatzierung vor.

Im vergangenen Sommer haben sich die Hygienekonzepte des ONLINE-FESTIVALS bewährt und zweifelsohne gehört das Amphitheater als Open-Air-Erlebnis am Main zu den sichersten Spielstätten im gesamten Rhein-Main-Gebiet.

„Vielleicht wird uns allen nach der Spielpause in ganz besonderer Weise bewusst, wie wertvoll Kunst und Kultur als Seele der Gesellschaft sind.

„Wir freuen uns bereits jetzt darauf, wieder für Sie spielen zu können!“

Zusatz vom Kulturkreis Großgemeinde Ranstadt:

Liebe Eltern,

unsere Karten Reservierung für 30 Sitzplätze ist bereits seit Dezember 2020 als vollständig bezahlt im System der Festspiele registriert. Daher freuen wir uns, den Kindern der Großgemeinden, einen „märchenhaften Nachmittag“ bieten zu können.

Die Situation erfordert, dass wir, zur endgültigen Anmeldung genauere Daten der Kinder und - falls eine private Begleitung erwünscht ist, auch die Daten der Begleitung angeben. Laut Veranstalter werden die Karten vor Versand an uns mit diesen Daten bedruckt um die Haushaltszugehörigkeit und den Sitzplatz der Besucher nachvollziehen zu können.

Mit Ihrer Anmeldung benötigen wir daher dringend folgende Besucherdaten:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Adresse und die Telefonnummer.

Anmeldungen können ab sofort getätigt werden.

Bitte berücksichtigen Sie den absoluten Anmeldeschluss am

19.Juli 2021

Aus technischen Gründen können Anmeldungen danach nicht mehr angenommen werden.



TV JAHN 1909 Dauernheim e. V.
1. Vorsitzender Helmut Michel, Am Berg 4, 63691 Ranstadt



E I N L A D U N G

Zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020 laden wir Sie recht herzlich ein am

Samstag, den 18. September 2021 um 20.00 Uhr
in die Turnhalle Dauernheim.

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer für 2021
7. Berichte der Spartenleiter
8. Ehrungen
9. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
10. Verschiedenes

Anträge können bis zum 12. September 2021 beim Vorstand eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu dieser Versammlung begrüßen könnten.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der geltenden Verordnungen in der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung per Mail an tv.dauernheim@gmail.com oder telefonisch unter 06035/3100 bis spätestens 28. August 2021.

Die Veranstaltung findet unter strengen Abstands- und Hygienevorgaben sowie der dann geltenden Landesregeln statt. Eine Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist nur mit einem aktuellem, negativen Schnelltest möglich. Vollständig Geimpfte sind hiervon ausgenommen (Impfnachweis bitte mitbringen). Ohne Mund-Nasenschutz gewähren wir keinen Zutritt.

Mit freundlichen Grüßen
Helmut Michel, 1. Vorsitzender

Kulturverein Dauernheim

Die „Erlebniswelt Mühlen“ in Dauernheim wieder geöffnet!

Im Zuge der aktuellen Lockerungen und sinkender Inzidenzzahlen im Wetteraukreis ist die „Erlebniswelt Mühlen“ in Dauernheim wieder geöffnet. Die Ausstellung kann ab Sonntag, dem 4.

Juli, von 14 bis 17 Uhr wieder besucht und besichtigt werden. Sie ist danach vorerst an jedem ersten Sonntag im Monat bis einschließlich Oktober zu dieser Zeit geöffnet.

In der in Dauernheims Mitte am Grillplatz gelegenen „Erlebniswelt Mühlen“ kann anhand der zahlreichen meist funktionsfähigen Modelle wie zum Beispiel Windmühlen, Wassermühlen, Schiffsmühle



oder Hammerwerk die gesamte Geschichte der Mühlenentwicklung erfahren werden. Als Neuerung konnte in den vergangenen Monaten ein kleiner Nebenraum hergerichtet werden,

in dem mit Multimediale Mühlen-geschichte und -technik weiter dargestellt werden.

Die noch geltenden

Beschränkungen wie Maskenpflicht und Abstandsgebot sind zu beachten. Wegen der beengten Räumlichkeit können nur 6 Personen gleichzeitig nach vorheriger Terminvereinbarung eingelassen werden. Die Anmeldung kann telefonisch bei Herrn Urban (Tel. 0 60 35-2690) erfolgen.

Landfrauen Dauernheim

Endlich wieder Gemeinsam

Unser erstes Treffen am 14. Juni war wirklich sehr schön. Wieder von Angesicht zu Angesicht, reden, Ideen tauschen und gemeinsam essen und trinken. Bis die letzten Landfrauen den Heimweg antraten war es dann dunkel.

Am 12.07. treffen wir uns wieder um 19.00 Uhr am Sportlerheim. Es gibt einen Vortrag über Kräuter von Celia Back. Bitte wieder Stühle und Becher mitbringen. Anmeldung dazu beim Vorstand bis 5.7.

Passt Alle auf Euch auf und seid begrüßt

Euer Vorstand



Gesangverein Eichenkranz

Aufbruch nach Corona - auch bei den Monday Singers!

Ab sofort nimmt auch unser Männer-Ensemble unter seinem Leiter Gerd Harth seine Proben wieder auf - natürlich (wie der Name schon sagt) immer montags ab 19.30 Uhr, im Pfarrhof unterhalb der Dauernheimer Dreifaltigkeitskirche. Das ganze Areal wurde in den letzten drei Jahren grundlegend



umgestaltet, und auch die Monday Singers gehen mit neuem Schwung an den Wiederaufbau ihres Repertoires und an neue Songs zwischen Folk und Pop, Volkslied und Schlager, Evergreen und Gospel.

Neue interessierte Sänger sind immer herzlich zu einer Montags-Schnupper-Probe willkommen und sollten je nach Möglichkeit etwas Chorerfahrung mitbringen. Wir freuen uns auf Euch!

PopChor Dauernheim

Wir starten wieder durch!

PopChor Dauernheim - der Popchor für die ganze Wetterau

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie ist es ruhig geworden um das Thema Chorgesang. Schließlich stand in den letzten Monaten auch gerade das Singen im Ruf eine Verbreitung der Infektion zu begünstigen.

Fleißig waren die Aktiven des PopChor Dauernheim in den Monaten des Lockdowns trotzdem und wirkten gleich bei mehreren Videoproduktionen von Chorleiter Thomas

Kiersch mit. Hier wurden alle Sängerinnen und Sänger jeweils einzeln in Bild und Ton aufgenommen und anschließend alles zu einem gemeinsamen Video zusammengeschnitten. So konnten alle Beteiligten zwar nicht gemeinsam im Chor singen, aber zumindest hin und wieder als Chor in Erscheinung treten.

Dank der nun rapide sinkenden Inzidenz und der damit einhergehenden Öffnungsschritte, wagt auch der PopChor erste vorsichtige Schritte zur Wiederaufnahme des Probenbetriebs und Chor und Chorleiter freuen sich schon jetzt auf die erste gemeinsame Probe seit über einem halben Jahr.

Für die kommenden Monate haben sich die Verantwortlichen vorgenommen das bewährte Profil des Chores weiter zu schärfen und die Chorgruppe als Ganzes deutlich regionaler aufzustellen.

Denn bei der 2014 gegründeten Chorgruppe ist der Name Programm. Als reiner Spartenchor widmen sich die Sängerinnen und Sänger fast ausschließlich junger und moderner Chorliteratur aus den Bereichen Rock, Pop und den aktuellen Charts. Mal a capella, mal mit Klavier oder Band-Begleitung, aber immer mit einer Menge

Energie und Spaß!

Kaum ein anderer Chor in der näheren Umgebung bietet eine derart klare Ausrichtung auf aktuelle Chorliteratur. Daher versammeln sich schon seit der ersten Probe interessierte Sängerinnen und Sänger weit über

die Grenzen Dauernheims hinaus zu den wöchentlichen Proben.

Genau diesem Umstand trägt der Verein nun Rechnung und stellt die Chorgruppe unter den Slogan. „PopChor Dauernheim - Der Popchor für die Wetterau!“ Damit soll zukünftig schon im Logo klar werden, dass der Chor zwar in Dauernheim angesiedelt ist, aber ein modernes, musikalisches Angebot für die komplette Region bieten möchte.

Kooperationen mit anderen Chören stehen bei bei den Sängerinnen und Sängern in Dauernheim dabei ganz hoch im Kurs. Neben den wöchentlichen Chorproben

der eigenen Chorgruppe finden regelmäßig Workshops, Konzerte und Projekte mit zwei weiteren Chören statt, die ebenfalls unter der Leitung von Chorleiter Thomas Kiersch stehen.

Beim letzten großen Highlight Ende 2019 versammelten sich unter dem Motto „Sound of Christmas“ über 70 Sängerinnen und Sänger und begeisterten gemeinsam in zwei Konzerten vor jeweils vollem Haus ihr Publikum mit den schwungvollsten und schönsten amerikanischen Weihnachtsliedern.

Das Konzept großer Konzert-Events

mit vielen Sängerinnen und Sängern soll auch in Zukunft fester Bestandteil des Chorlebens in Dauernheim bleiben und zukünftig sogar noch intensiviert werden.

Zunächst steht aber natürlich die Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die Einhaltung der aktuell geltenden Regeln an erster Stelle.

Daher wird der Chor seinen Neustart auch vorerst draußen an der frischen Luft und mit reichlich Abstand absolvieren. Eine erste Probe ist für Freitag, den 18.06. von 19:30 Uhr bis 21 Uhr auf dem Schulhof der Laisbachschule in Ranstadt geplant, der für die kommenden Wochen übergangsweise die Heimat des PopChores sein wird.

Dabei sind auch neue Interessenten herzlich willkommen. Egal ob Chorprofi oder absoluter Neuling. Jeder darf ganz zwanglos zum Schnuppern vorbeischaun. Zur besseren Planung freuen sich die

Verantwortlichen aber über eine Voranmeldung bei Chorleiter Thomas Kiersch via E-Mail (TKiersch@me.com) oder via WhatsApp unter der Nummer 0176-60924222.



Der Zeitpunkt für einen Neueinstieg ist dabei aktuell wirklich ideal. Alle Aktiven sind nach Monaten ohne regelmäßige Proben ein bisschen aus der Übung und zum Neustart hat Chorleiter Kiersch eine ganze Reihe neuer Stücke im Gepäck. So können sich alle Sängerinnen und Sänger auf neue Songs von Katy Perry, Maroon 5 oder Calum Scott freuen.

Die Fotos zeigen den PopChor Dauernheim bei einer corona-gerechten Probe im Sommer 2020 sowie kurz vor dem ersten Lockdown im Kleinen Saal der Gemeindehalle Dauernheim.

Landfrauen Ranstadt



Termine Juli 2021

Nach langer Pause wollen wir wieder so langsam starten.

Dienstags treffen wir uns mit 2 Laufgruppen um 8:00 Uhr zum Nordic-Walking.

Gruppe I:
Ansprechpartnerin hierfür ist Edith Grauling.

Gruppe II: läuft eine kürzere Strecke.
Ansprechpartnerin hier ist Uschi Hehle.

Das Schwimmen soll auch wieder stattfinden - Anmeldung und Uhrzeit bitte bei Rita Herche erfragen.

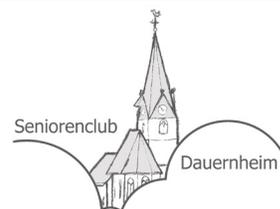
Der Malkreis pausiert noch.

Vorschau

Im August haben wir unsere Jahreshauptversammlung geplant mit Neuwahlen. Hierzu bekommt jedes Mitglied eine schriftliche Einladung.

Wir wünschen ALLEN viel Gesundheit.
Ihr Vorstandsteam

Seniorenclub 60+ Dauernheim



Einladung 40-Jähriges Jubiläum

Liebe Seniorinnen und Senioren,

1981, vor 40 Jahren also, wurde auf Initiative des damaligen Pfarrers Dr. Berthold Schubert der heutige Seniorenclub 60+ Dauernheim gegründet.

Bis 1992 führte Elfriede Belz unseren Verein. Ihre Nachfolgerin wurde die uns allen in guter Erinnerung gebliebene Marieluise Jackel, die sich mit großem Engagement für unseren Club einsetzte. Aus gesundheitlichen Gründen übergab Frau Jackel 2010 den Vorsitz an Gisela Herzberger.

Nun möchten wir diese langjährigen freiwilligen geselligen (sozialen?) Treffen zum 40-Jährigen Jubiläum gebührend würdigen.

Als langjährige Mitstreiter laden wir euch alle mit euren Partnern zu einem kleinen Fest am

**Samstag, den 07.08.2021 ins
„Haus der Begegnung“
(Zelt im Freien)**

ein.

Beginnen werden wir es um 12.00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Ab 15.30 Uhr sind auch Gäste herzlich willkommen. Ein kleines Kuchenbuffet wird geboten.

Bitte beachten Sie: ab dem 1. Juli finden wieder unsere regelmäßigen Treffen jeweils am 1. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr im HdB statt.



**CORONA
TESTZENTRUM
RANSTADT.**



www.testtermin.de/ranstadt

Bürgerhaus Ranstadt
Oberriedstraße 3
MO von 7-11 Uhr
DI, DO & FR von 16-19 Uhr
SA von 9-15 Uhr



KSV Bobenhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des KSV Bobenhausen,

wir freuen uns, Euch am Freitag, den 02.07.2021 um 19:30 Uhr zur Jahreshauptversammlung des KSV Bobenhausen am Sportheim (Sportplatz Bobenhausen) begrüßen zu dürfen.

Wir weisen darauf hin, dass das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend ist und die Veranstaltung im Freien unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln stattfindet.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Totenehrung
4. Ehrungen
5. Verlesung des Protokolls des Vorjahres
6. Bericht über die Tätigkeiten des Vereins
7. Bericht über die Tätigkeiten der Jugendfußballabteilung
8. Bericht über die Tätigkeiten der Gesangsabteilung
9. Bericht über die Tätigkeiten der Gymnastikabteilung
10. Bericht über die Tätigkeiten der Tischtennisabteilung
11. Kassenbericht
12. Bericht der/der Kassenprüfer/-in
13. Entlastung des Vorstands
14. Wahl des/der Wahlleiters/-in
15. Wahl des Führungsgremiums
16. Wahl der Spartenleiter/-innen
17. Wahl der Kassenprüfer/-innen
18. Wahl des/der Beitragskassierers/-in
19. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich an den Vorstand zu richten.

Im Interesse des Vereins bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

KSV Bobenhausen
Der Vorstand

AUS DEM VEREINSLEBEN

Dauernheimer Haus der Begegnung e. V.

Haus der Begegnung wieder aktiv

Nach den Lockerungen bei den Corona-Regeln ist geplant, die lange ausgesetzten Veranstaltungen wieder aufzunehmen. Dabei sind die auch derzeit noch geltenden Regeln natürlich zu beachten.

Den Anfang macht das Sommerfest am Sonntag, den 18. Juli 2021, ab 11 Uhr am Grillplatz am Kreuz. Wie gewohnt werden neben Getränken Steaks, Würstchen, Salate, Kaffee und Kuchen angeboten. Es ist erforderlich, sich bei Roswitha Petzold, Tel. 06035-920336, bis zum 8.7. anzumelden.

Weiter geht es auch mit den

Spielenachmittagen für Jung und Alt. Sie finden wie auch früher an jedem letzten Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr im HdB statt.

Ab Juli ist auch der kostenlose Büchertausch jeweils freitags von 18 bis 19 Uhr im HdB wieder möglich.

Geplant ist, am 28. August, 18 Uhr, die verschobene Jahreshauptversammlung im Freien auf dem Grillplatz nachzuholen. Die Einladungen mit Tagesordnung werden Anfang August herausgehen.



Dauernheimer Haus der Begegnung



Einladung zum Sommerfest

Freuen Sie sich, mit uns am Haus der Begegnung in der Ortsmitte wieder feiern zu können!

Sonntag, den 18. Juli ab 11:00 Uhr

Entspanntes Zusammensein bei kühlen Getränken, Steaks, Würstchen und hausgemachten Salaten.



Nachmittags gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Alle Angebote auch zum Mitnehmen.

Damit alle Gäste versorgt werden können, bitten wir um telefonische Voranmeldung bis zum 08. Juli bei Roswitha Petzold: 06035 - 920336



Sponsoren:
VR Bank
Sparkasse
Dachstein

Rentenberatung

Die Versichertenälteste Frau Angelika Rybarski bietet - **unter Vorbehalt** - nachfolgende Rentenberatungstermine an:

Donnerstag, den 02.09.2021
Donnerstag, den 04.11.2021
Donnerstag, den 02.12.2021

Die Termine finden jeweils von 09:00 - 16:00 Uhr in der Hintergasse 38 statt.

Wichtig: Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter 06041/821596.

STELLEN- AUSSCHREIBUNG GEMEINDE RANSTADT



Straßenkehrer (m/w/d)

Die Gemeinde Ranstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Straßenkehrer (m/w/d) für den Ortsteil Bellmuth. Es handelt sich um einen Minijob mit 4 Wochenstunden und wird im Rahmen der geringfügigen Beschäftigung entlohnt.

Eine kurze Bewerbung/Anschreiben senden Sie bitte an:

Den Gemeindevorstand der Gemeinde Ranstadt, Personalabteilung, Hauptstr. 15, 63691 Ranstadt

Bei Fragen steht Ihnen unsere Personalabteilung, Frau Kaiser unter der Telefonnummer:

06041 9617-1522 gerne zur Verfügung.

ORTSBEIRAT OBER-MOCKSTADT

Konstituierende Sitzung

Am 19. Mai 2021 fand die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates Ober-Mockstadt statt.

Mitglied im Ortsbeirat sind
(von links nach rechts):

Christian Loh
(Ortsvorsteher),
Christian von
Struve, Oliver
Fellinger, Ruth
Kokott, Oliver
Koch, Ulrich
Kaiser und Jens
Weiser (stv. Orts-
vorsteher).

Im Gegensatz zu einigen anderen Ortsbeiräten in unserer Großgemeinde fanden alle Wahlen per Handzeichen statt und die Ergebnisse waren jeweils einstimmig. Hier wurde wieder einmal deutlich, dass die über-

parteiliche Zusammenarbeit in Ober-Mockstadt gut funktioniert.

Die Protokolle werden zukünftig von Tobias Ott, von der Bauverwaltung der Gemeinde, erstellt. Alle Einladungen, öffentliche Beschlussvorlagen



eingesehen werden.

<https://rim.ekom21.de/ranstadt/recherche>

Ein Dank geht an dieser Stelle auch an Christian von Struve, der ein Logo für den Ortsbeirat Ober-Mockstadt entworfen hat.

und Protokolle können im Rat-sinformation der Gemeinde Ranstadt (auch ohne Passwort)

Ober-Mockstadt
Christian Loh
-Ortsvorsteher-

Einladung zur Waldbegehung

Im Namen des Ortsbeirates lade ich alle interessierten Ober-Mockstädter Bürgerinnen und Bürger zu einer Waldbegehung, unter dem Motto „Klimawandel-Strategien zum Waldumbau“, ein.

Unsere Wälder stehen in den nächsten Jahren aufgrund des Klimawandels vor großen Herausforderungen. Die immer heißer werdenden Sommer gehen auch an unseren Wäldern nicht spurlos vorbei (Trockenheit, Borkenkäferkalamität).

Aber wie sieht die Situation in unserem Markwald in Ober-Mockstadt aus?
Vor welchen Herausforderungen stehen wir und wie begegnen wir ihnen am besten?

Antworten auf diese Fragen gibt uns Herr Bernd Reißmann, Leiter des Forstamtes Nidda.

Wann: **Samstag, 10. Juli 2021**
Treffpunkt: **10:00 Uhr, Sportplatz Ober-Mockstadt**

Unsere Waldwanderung wird rund 2,5 Stunden dauern und wir bewegen uns nicht nur auf befestigten Wegen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung, bis zum 07. Juli 2021, unter christian.loh@t-online.de oder Tel. 0171 498 1855.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Loh
-Ortsvorsteher-

Pfarrgruppe St. Anna Ranstadt / St. Judas Thaddäus Stockheim/Ortenberg

Donnerstag, 01.07.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmesse

Freitag, 02.07.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 03.07. (14. Sonntag im Jahreskreis)
18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 04.07.
09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Mittwoch, 07.07.
10.00 Uhr Ortenberg Wortgottesdienst
Haus Europa

Donnerstag, 08.07.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmesse

Freitag, 09.07.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 10.07. (15. Sonntag im Jahreskreis)
10.00 Uhr Ranstadt 5. Firmtag
18.00 Uhr Stockheim Vorabendmesse

Sonntag, 11.07.
09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ortenberg Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.07.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmess

Freitag, 16.07.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 17.07. (16. Sonntag im Jahreskreis)
18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 18.07.
09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Donnerstag, 22.07.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmesse

Freitag, 23.07.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 24.07. (17. Sonntag im Jahreskreis)
18.00 Uhr Stockheim Vorabendmesse

Sonntag, 25.07.
09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ortenberg Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.07.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmesse

Freitag, 30.07.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 31.07. (18. Sonntag im Jahreskreis)
18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 01.08.
09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Donnerstag, 05.08.
09.00 Uhr Ranstadt Werktagmesse

Freitag, 06.08.
18.00 Uhr Stockheim Werktagmesse

Samstag, 07.08. (19. Sonntag im Jahreskreis)
18.00 Uhr Stockheim Vorabendmesse

Sonntag, 08.08.
09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ortenberg Eucharistiefeier

Pfarrbüros Stockheim und Ranstadt

In der Zeit vom 19. Juli bis einschließlich 30. Juli 2021 sind die Pfarrbüros in Ranstadt und Stockheim leider nicht besetzt. In dieser Zeit können Sie jedoch Pfarrer Mantuba unter Tel. 06041223 erreichen. Pfarrer Mantuba ist dann ab in der Zeit vom 03.08.2021 bis einschließlich 30. August 2021 nicht erreichbar. Die beiden Pfarrbüros sind dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt. In dringenden seelsorgerischen Belangen können Sie die Pfarrgemeinde Liebfrauen Nidda unter 06043 2279 erreichen. Vielen Dank.

Küsterdienst Stockheim

Immer noch suchen wir eine geeignete Person, die den Küsterdienst mit 4 Std/ Woche auf Min-Job-Basis übernehmen kann. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnr. 06041223. Im Pfarrbüro Stockheim zu den Öffnungszeiten oder direkt bei Pfarrer Mantuba.

Pfarrgruppe Ranstadt /Stockheim/Ortenberg

Pfarrer Hippolyte Nsunda Mantuba

Sudetenstr. 3
63695 Glauburg-Stockheim
Tel.: 06041-223
Fax: -256
E-Mail: hipmantuba@yahoo.de

Pfarrbüro Ranstadt (U. Kußmann)
Mi/Do 09.00 – 12.30 Uhr
Wetterauer Str. 11 / 63691 Ranstadt
Tel.: 06041-8546
Fax: -8225420
E-Mail:
info@stanna-ranstadt.net
Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrgruppe/stockheim>

Pfarrbüro Stockheim (U. Kußmann)
Di 09.00 – 13.00 Uhr u. Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Sudetenstr. 3
63695 Glauburg-Stockheim
Tel.: 06041-223
Fax: -256
E-Mail: pfrstockheim@t-online.de

Ev. Kirchengemeinden Dauernheim, Mockstadt und Ranstadt

Sonntag, 4. Juli 2021 – 5. Sonntag nach Trinitatis

Bellmuth: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Philipp)
 Blofeld: 9.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Arendt-Söhngen)
 Dauernheim: 10.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Arendt-Söhngen)
 Ober-Mockstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Langer)
 Nieder-Mockstadt: 10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Langer)
 Ranstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Grote)

Mittwoch, 7. Juli 2021

Ranstadt: 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim

Sonntag, 11. Juli 2021 – 6. Sonntag nach Trinitatis

Dauernheim: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Ober-Mockstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Langer)
 Nieder-Mockstadt: 10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Langer)
 Ranstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)

Sonntag, 18. Juli 2021 – 7. Sonntag nach Trinitatis

Blofeld: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Dauernheim: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Nieder-Mockstadt: 18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Eibach)
 Ranstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Schwalm)

Sonntag, 25. Juli 2021 – 8. Sonntag nach Trinitatis

Dauernheim: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Nieder-Mockstadt: 18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Eibach)
 Ober-Mockstadt: 19.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Eibach)
 Ranstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Eibach)

Sonntag, 1. August 2021 – 9. Sonntag nach Trinitatis

Blofeld: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Dauernheim: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
 Ober-Mockstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Langer)
 Ranstadt: 9.30 Uhr Gottesdienst

OBER-MOCKSTADT

Die Schutz- und Hygienemaßnahmen sind weiterhin mit gebotenem Abstand zu beachten. Händedesinfektion steht im Eingang der Kirche bereit und wir bitten alle Gottesdienstbesucher*innen ihren FFP2-Mund-Nasen-Schutz mitzubringen.

GEMEINDEBÜRO

Mittwochs (16-18 Uhr) und donnerstags (10-12 Uhr) ist das Büro besetzt.
 Tel. 06041/5354 Anrufbeantworter
 E-Mail: Kirchengemeinde.Mockstadt@ekhn.de

Das Gemeindebüro ist zu den o.g. Zeiten besetzt und telefonisch und per Mail erreichbar; von persönlichen Besuchen soll allerdings Abstand genommen werden.

UNSERE KÜSTERINNEN

Ober-Mockstadt:
 Petra Eiser, Tel. 963029 und
 Astrid Sorger, Tel. 8224402;

Nieder-Mockstadt:
 Anja Gottwals, Tel. 5771 und
 Ramona Kern, Tel. 963026

WELTLADEN MOCKSTADT

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen bleibt der Weltladen bis auf Weiteres geschlossen.

DAUERNHEIM

BÜROZEIT

Wegen Bauarbeiten ist das Gemeindebüro im Pfarrhaus nicht besetzt. Vorübergehend sind wir nur digital für Sie erreichbar.

E-Mail:
kirchengemeinde.dauernheim@ekhn.de

Homepage:
www.kirche-dauernheim.de;
www.kirche-blofeld.de

PFARRAMT

Das Pfarramt ist zur Zeit vakant. Die Vertretung hat Pfarrer Manuel Eibach aus Ober-Mockstadt (Tel. 06041-5354).

Kaffee 60+

Liebe Senioren, wir freuen uns sehr, dass nach langer Zeit endlich wieder unser Kaffee 60+ stattfinden kann.

Dazu laden wir Euch herzlich am **Samstag den 10.07.2021 ab 15 Uhr** in den Gartenbereich um die Kirche ein. Es gibt, wie gewohnt, Kaffee und Kuchen. Für alle Hygienemaßnahmen ist gesorgt.

Besonders schön ist es, dass Pfarrer Weinberg uns seine Unterstützung zugesagt hat

und somit für uns alle ein herzliches Kennenlernen möglich ist.

Bei starkem Regen kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden.

Mit herzlichen Grüßen

Der Kirchenvorstand
 Dauernheim

Ev. Kirchengemeinden Dauernheim, Mockstadt und Ranstadt

RANSTADT

• ANMELDUNG zum Konfirmandenunterricht

Am Montag, 28.06.21 um 19.30 Uhr findet ein Elternabend in der Ev. Kirche statt. Eltern, deren Kind zurzeit die 7. Klasse besucht und den Konfirmandenunterricht besuchen will, melden sich bitte vorher per Mail zum Elternabend an über Kirchengemeinde. Ranstadt@ekhn.de.

• KONFIRMANDEN- UNTERRICHT

Die neue Gruppe der Konfirmand*innen des Jahrgangs 2021-22 trifft sich vor der Sommerpause am 6. + 13. Juli um 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

• KINDERGOTTESDIENST

Nach den Sommerferien soll, wenn die Bedingungen so günstig bleiben, auch der Kindergottesdienst wieder starten. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

BÜROZEIT

Das Büro ist dienstags von 16:00-18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 -12:00 Uhr geöffnet. **Wer ein persönliches Anliegen hat, möge sich bitte möglichst telefonisch anmelden.**

Tel.: 06041 - 821850

E-Mail:

kirchengemeinde.ranstadt@ekhn.de

Homepage:

www.evangel-kirche-ranstadt.de

Von persönlichen Besuchen bitten wir möglichst Abstand zu nehmen!

UNSERE KÜSTERINNEN

In Ranstadt: Doris Deckmann,
Tel. 06041-820546

In Bellmuth: Roswitha Biermann,
Tel. 06041-50671

Kirchengemeinde Ranstadt

HINWEISE

Für den Besuch der Gottesdienste gelten die Abstands- und Hygieneregeln:

Das Tragen einer FFP2-Maske ist durchgängig geboten.

In Bellmuth werden in der Kapelle vorerst noch keine Gottesdienste gefeiert.

INFORMATIONEN ZUR KV-WAHL AM SONNTAG, 5. SEPTEMBER 2021

In unserer Kirchengemeinde findet am 5. September 2021 die Kirchenvorstandswahl statt.

Die Wahl wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Alle evangelischen Kirchenmitglieder erhalten rechtzeitig ihre Wahlunterlagen per Post zugesandt. Sie können diese Wahlunterlagen bis zum Wahltag zurück senden bzw. im Pfarrbüro abgeben (Briefkasteneinwurf ist möglich). Am Wahltag ist von 10.30 - 13.00 Uhr auch ein Wahllokal im ev. Gemeindehaus geöffnet. Dort können Sie ebenfalls Ihren Wahlbrief abgeben.

Auf der Wahlliste stehen die folgenden 6 Kandidatinnen und Kandidaten:

Edeltraud Adel, Wolfgang Breitsprecher, Bernhard Eberling, Gerlinde Gallas-Naumann, Gabriele Mickel, Roswita Tittel.

BÜCHEREI DER GEMEINDE RANSTADT

Geöffnet am 07. und 14. Juli 2021 / 15:00 - 17:00 Uhr

Für Erwachsene:

Winkelmann, Andreas: Die Karte (Thriller)

Für Kinder und Jugendliche:

Meierjürgen, Sonja: Entdecke den Weltraum (Sachbuch / ab 6 J.)
WAS IST WAS Erstes Lesen easy! Bd. 4

Esch, Tanja: Wahrheit oder Quatsch? (Sachbuch / ab 6 J.)

Fraser, Bertie, u. a.: Undercover Robot (ab 10 J.)
Mein erstes Jahr als Mensch

Skye, Emily: Das Tribunal der sieben Flammen (ab 10 J.)
Die geheime Drachenschule ; Bd. 5

Ev. Kirche Schwickartshausen (mit Bobenhausen I und Eckartsborn) / Lißberg

Evangelische Kirchengemeinde Lißberg

Evangelische Kirchengemeinde Schwickartshausen mit Bobenhausen I und Eckartsborn

Folgende **Gottesdienste** sind im **Juli 2021** in unseren Gemeinden geplant:

Sonntag, 04. Juli 2021 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Lißberg

Sonntag, 11. Juli 2021 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Schwickartshausen

Sonntag, 18. Juli 2021 – 7. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Lißberg

Sonntag, 25. Juli 2021 – 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Schwickartshausen

(Alle Termine vorbehaltlich einer aktuellen Änderung)

Egal wie und wo wir Gottesdienst feiern gelten immer die Corona-Auflagen: Medizinischen Mund/Nasenschutz tragen, mindestens 1,5m Abstand zueinander halten, Desinfektionsmittel stellen wir bereit. Außerdem müssen wir auf Listen (entsprechend der Corona- Datenschutzbedingungen) eintragen, wer am Gottesdienst teilnimmt, damit gegebenenfalls eine Infektionskette nachvollzogen werden kann

Die kurzen Gottesdienste und Andachten auf youtube „Kirche Lißberg-Schwickartshausen“ machen Sommerpause.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.ev-kirche-schwickartshausen-lissberg.ekhn.de

Pfarrerin Jünger erreichen Sie immer unter: 06046-7550 (Rufumleitung aufs Handy) und

per Mail: regine.juenger@ekhn.de

Während Ihres Urlaubs erhalten Sie auf Ihrem Anrufbeantworter Informationen zu Ihrer Vertretung.

Evangelisches Gemeindebüro für die Kirchengemeinden

Bergheim, Lißberg, Ortenberg, Schwickartshausen, Usenborn

Untergasse 6, 63683 Ortenberg, Telefonnummer: 06046-9542529

Telefonische Erreichbarkeit : montags, dienstags, donnerstags, freitags jeweils 10.00 - 12.00 Uhr

Email: Kirchengemeinde.lissberg@ekhn.de, Kirchengemeinde.schwickartshausen@ekhn.de oder gemeinsames.gemeindebuero.ortenberg@ekhn.de

Persönliche Besuche nur in dringenden Ausnahmefällen nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit Tragen einer medizinischen Mund-Nasenbedeckung und Wahrung von Abstands- und Hygieneregeln.

DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT:

Neues Einsatzfahrzeug für die Ordnungsbehörden

„Ordnungspolizei Glauburg-Ranstadt“ prangt es auf dem Dacia Duster, der ab sofort auf den Straßen in Glauburg und Ranstadt unterwegs ist. Das blau-weiße Äußere des Kombis erinnert an die Einsatzfahrzeuge der Landespolizei und das ist auch so gewollt: „Wir arbeiten bestens mit der Polizei zusammen und wir möchten so ordnungsbehördliche Präsenz zeigen, um dem verständlichen Sicherheitsbedürfnis



v. l.: C. Krätschmer, U. Lechleidner, C. Reichert-Dietzel

der Bürgerinnen und Bürger nachzukommen“, erklärten Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel und Bürgermeister Carsten Krätschmer. „Das ist mit einem solchen Fahrzeug eher gewährleistet, als mit dem neutralen VW Caddy, mit dem die Mitarbeiter der Ordnungsbehörde bisher unterwegs waren und nicht als solche wahrgenommen wurden.“

FACHBEREICH ORDNUNG & SOZIALES

Bernd Stiebeling, dem lange Jahre die Leitung des weit gefächerten Bereichs „Ordnungsamt“ oblag, wird Ende Juli 2021 aus dem Dienst bei der Gemeinde Ranstadt ausscheiden.

Sein Aufgabenbereich wird zukünftig im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen Ranstadt und Glauburg in dem gemeinsamen **Fachbereich Ordnung & Soziales** eingegliedert und damit auch personell breiter aufgestellt. Die Leitung des Fachbereichs obliegt:

Herrn Martin Goike
Tel. (06041) 9617-2518
mgoike@gemeinde-glauburg.de

Folgende Mitarbeiter/-innen stehen hinter den Aufgaben des Fachdienstes Ordnung und Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung, unabhängig ob in Glauburg oder Ranstadt:

Den Fachbereich erreichen Sie unter Telefon: (06041) 9617+ Durchwahl:

Beate Wagner -2528 Fax: -2628
Fachdienstleitung Ordnung bwagner@gemeinde-glauburg.de

Uwe Lechleidner -1539 Fax: -1639
Hilfspolizist uwe.lechleidner@ranstadt.de

Birgit Schmitt -1538 Fax: -1638
Bürgerbüro birgit.schmitt@ranstadt.de

Karin Ganka -2515 Fax: -2615
Bürgerbüro karin.ganka@gemeinde-glauburg.de

Silke Schidlowski -2522 Fax: -2622
Sachbearbeitung silke.schidlowski@gemeinde-glauburg.de

Lukas Glaeser -1520 Fax: -1620
Sachbearbeitung lukas.glaeser@ranstadt.de

Thomas Wettig -1531 Fax: -1631
Sachbearbeitung thomas.wettig@ranstadt.de

Anika Schmid -1515 Fax: -1615
Wahlen anika.schmid@ranstadt.de

Informationen zu Covid-19 (Corona)

Aktuelle Hinweise zu Covid-19 (Corona) erhalten Sie über nachfolgende Homepages / Telefonnummern und Email-Adressen:

Gemeindeverwaltung

www.ranstadt.de

Gemeindeverwaltung
Ranstadt: 06041/9617-0

Hessisches Ministerium für Soziales

www.soziales.hessen.de

Hessenweite Hotline:
0800-5554666

Hessische Landesregierung

www.hessen.de

Email:

buergertelefon@stk.hessen.de

Information und Unterstützung für Unternehmen

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

www.bmwi.de

Tel. 030 / 346465100

Mo.-Do. 08:00-18:00

Fr. 08:00-12:00

Agentur für Arbeit

Arbeitgeber Service
Wetterau / Kurzarbeitergeld

Email:

wetterau.arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Wirtschaftsförderung Wetterau

<https://www.wfg-wetterau.de/wirtschaft/unternehmensservice/coronavirus.html>

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

Bauschuttcontainer

Die Abgaben von Kleinmengen Bauschutt ist in der Regel immer am letzten Donnerstag im Monat möglich.

Die nächste geplante Öffnung des Bauschuttcontainers ist Donnerstag, der 29. Juli von 16:00 - 17:00 Uhr.

Wichtig: eine vorherige Anmeldung unter 06041 / 9617-1513 (Herr Reuhl) ist zwingend bis spätestens 27.07.2021 / 12:00 Uhr erforderlich.

Liegen bis zu diesem Zeitpunkt keine Anmeldungen vor, bleibt der Bauschuttcontainer donnerstags geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ordnungswesen

Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit der Gemeinde Ranstadt

Der Fachbereich Ordnung weist darauf hin, dass während der Brut- und Setzzeit (**01.03.-15.07.2020**) **Leinenzwang für Hunde** im gesamten Gemeindegebiet besteht.

Die entsprechende Satzung wurde am 12.02.2020 beschlossen und steht auf der Homepage der Gemeinde Ranstadt zur Einsicht bereit.

Alternativ kann diese nach Terminvereinbarung im Rathaus eingesehen werden.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST (Standort Nidda)

Burgring 31 / 63667 Nidda
Tel. 116117 / ohne Vorwahl

Öffnungszeiten

Montag - Freitag:
19:00 Uhr - 23:00 Uhr

Samstag + Sonntag (Feiertage):
08:00 Uhr - 00:00 Uhr

Fundbüro

Im Fundbüro ist

1 oranges Walkie-Talkie (Motorola)

abgegeben worden.

Sollte Ihnen das Fundstück gehören, können Sie dieses nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 06041/9617-1538 abholen.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

Bürgersprechstunde

BÜRGER HABEN DAS WORT!

Die Bürgermeisterin steht in regelmäßigen Bürgersprechstunden für Einzelgespräche mit Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im **Juli** findet die Bürgersprechstunde zum Teil auch **telefonisch** am

8. Juli 2021
15. Juli 2021
22. Juli 2021
29. Juli 2021

jeweils zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr statt.

Bitte vereinbaren Sie vorab zwingend unter 06041/9617-1510 einen Termin, um Wartezeiten und Überschneidungen zu vermeiden!

Öffentliche Sitzungstermine

Im Juli finden nachfolgende öffentliche Sitzungen im Bürgerhaus **Ranstadt** statt:

12. Juli 2021
Ausschuss
Bauen + Umwelt

13. Juli 2021
Ausschuss
Jugend + Soziales

14. Juli 2021
Haupt- und Finanzausschuss

*Je nach aktueller Gesetzeslage behalten wir uns vor, die Anzahl der Besucher*innen einzuschränken!*

Altersjubilare im Juli

70. Jubiläum
Bobenhausen:
Albus, Reinhard

Dauernheim:
Gottwald, Erna

Ranstadt:
Ahl, Johann

75. Jubiläum
Bellmuth:
Inderwies, Gerhard

Ober-Mockstadt:
Pfannmüller, Brigitte

80. Jubiläum
Dauernheim:
Hänecke, Klaus
Simak, Vilem

Ranstadt:
Geiß, Edgar

90. Jubiläum
Dauernheim:
Pilarski, Margot

Ranstadt:
Mickel, Ingeborg

95. Jubiläum
Ober-Mockstadt:
Mickel, Hedwig

Notdienst Apotheke

03.07.2021	Lohberg-Apotheke Oberschmitt
04.07.2021	Post-Apotheke Ranstadt
10.07.2021	Markt-Apotheke Nidda
11.07.2021	Lohberg-Apotheke Oberschmitt
17.07.2021	Vogelsberg-Apotheke Schotten
18.07.2021	Markt-Apotheke Nidda
24.07.2021	Münch'sche Apotheke Nidda
25.07.2021	Vogelsberg-Apotheke Schotten
31.07.2021	Bahnhof-Apotheke Nidda
01.08.2021	Münch'sche Apotheke Nidda

Ehejubiläen im Juli

50. Jubiläum
Ranstadt:
Abdul Butt & Bushra Khanam
Stürzl, Felix & Annetrude

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

*** Termine im Rathaus ***

Ab sofort nur noch mit Anmeldung!

Ein kurzer Anruf genügt!

06041 / 9617-0

Zusätzlich sind beim Besuch im Rathaus die Hygieneregeln
(Maske / Desinfektion) zwingend einzuhalten!

Gemeindeverwaltung Ranstadt
Hauptstraße 15, 63691 Ranstadt
Tel. 06041/9617-0
Telefax: 06041/ 9617-33
Telefax Bauverwaltung: 06041/9617-32
E-Mail: gemeinde@ranstadt.de
www.ranstadt.de

Bereitschaft in Notfällen
(Wasserrohrbruch etc.)
außerhalb der Dienstzeiten
06041/9617-1780

Redaktionsschluss für die
7. Ausgabe (Juli 2021)
ist Freitag, 16.07.2021

Beiträge reichen Sie bitte per EMail an
mitteilungsblatt@ranstadt.de ein.

Herausgeber: Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ranstadt, Hauptstraße 15, 63691 Ranstadt, Telefon: 06041 9617-0, eMail: mitteilungsblatt@ranstadt.de;

Verantwortlich: Die Gemeinde Ranstadt ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Bürgermeisterin Frau Cäcilia Reichert-Dietzel;

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt gemeindeexterner Berichte und der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Druck: Wort im Bild Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH; **Erscheinungsweise:** Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Ranstadt erscheint monatlich und ist kostenlos unter www.ranstadt.de/verwaltung/mitteilungsblatt abrufbar. Exemplare in Druckversion sind kostenlos erhältlich.

Ausgabestellen sind: Gemeindeverwaltung Ranstadt/ REWE Markt Ranstadt / Rank's Schmuckstück Ranstadt/ Dauernheimer Stube / Einzelhandel Rainer Michel Ober-Mockstadt. Der Nachdruck oder die Vervielfältigung des Inhalts - auch auszugsweise - ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Sie erreichen uns telefonisch zu folgenden Zeiten:

Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wichtige Nummern:

Finanzverwaltung: 06041/9617-1570

Gemeindekasse: 06041/9617-1571

Ordnungsamt /
Bürgerbüro 06041/9617-1572

Zentrale Dienste: 06041/9617-1573

Bauverwaltung: 06041/9617-1574

Ortsgericht 0176/82682314

Schiedsamt
Bernhard Eberling 06041/4278

Kindertagesstätten

Ranstadt/
Abenteuerland 06041/9617-1550 (Leitung)
06041/9617-1551 (Kita)
06041/9617-1552 (stv. Leit.)
06041/9617-1553 (Krippe)

Dauernheim/
Sonnenhügel 06041/9617-1555 (Leitung)
06041/9617-1556 (Kita)
06041/9617-1557 (stv. Leit.)
06041/9617-1558 (Krippe)

Nachbarschaftshilfe 06041/9617-1540

Hospizhilfe
Büdinger Land e.V. 0151/10703268

Alltagsengel GmbH 06041/823477

Diakoniestation 06041/90530

Seniorenhilfe
Wetterau 06049/9525875